

Der Haushalt wurde bereits in den Fraktionen beraten.

Der Vorsitzende fragt die Ausschussmitglieder, ob die entsprechenden Positionen einzeln aufgerufen werden sollen, oder ob man dem Beschluss als Ganzem folgt.

Herr Nipken erklärt, dass bei allen drei Produkten (Kultur, Tourismus und Verkehr) das Ausgabevolumen ähnlich ist wie im Vorjahr.

In der Veränderungsliste waren für die 700-Jahr-Feier zunächst keine Mittel vorgesehen.

Die Wirtschaftsförderung spendet hierfür 45.000,- €. Dem gegenüber stellt die Verwaltung 35.000,- € bereit. Somit stehen für die 700-Jahr-Feier insgesamt 80.000,- € zur Verfügung.

Herr Staratschek möchte dem Haushalt so nicht zustimmen und erläutert die Gründe.

Frau Bleichert spricht die Veränderungen bezüglich der VHS-Räume an, und fragt, ob die dafür vorgesehenen 5.000,- € reichen. Herr Nipken erklärt, dass es noch keine Erkenntnisse darüber gibt, ob sich zeitnah an den Räumlichkeiten der VHS etwas ändert

Frau Bleichert findet den Ansatz von 25.000,- € für den Kulturkreis zu hoch, da sie befürchtet, dass dafür bei den Mitteln für die Bücherei oder die Musikschule gespart werden muss.

Auf die Frage, warum die Gebäudeumlage steigt, antwortet Herr Nipken, dass das ursächlich mit den Brandschutzerfordernissen des Bürgerhauses zu tun hat.

Der Vorsitzende lässt über den Haushaltsentwurf 2016 abstimmen.